

Tagungsnummer: 720 AA

Tagungsbeitrag: 12,- € / erm. 6,- €

Ermäßigung:

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler/-innen, Studierende (bis 30 J.), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe. Für Studierende mit Kultursemestertickets ist die Veranstaltung gebührenfrei.

Anmeldungen werden in der Regel nicht schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Bildnachweis: Yifat Yogev



KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: +49(0)251-9818-416

Maria Conlan

Telefax: +49(0)251-9818-480

E-Mail: conlan@franz-hitze-haus.de

Online: www.franz-hitze-haus.de/info/19-720

Zusammenarbeit mit:
Deutsch-Israelische Gesellschaft (DIG) Münster,
Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit
Münster e.V. (CJZ)



JERUSALEM DUO

Eine besondere Klangrarität

Matinee zum 9. November

Sonntag, 10. November 2019

11.30 – 13 Uhr



Einladung

Im Zusammentreffen eines der ältesten und eines der jüngsten Instrumente der Musikgeschichte eröffnet sich ein bislang selten gehörtes Klangerlebnis, denn in der von den beiden Musikern dargebotenen Kombination erklingen Harfe und Saxophon in schönster Harmonie.

Das „Jerusalem Duo“ versteht sich als eine neue Stimme in der Musikwelt, die die Grenzen der konventionellen Genres überschreitet. Hila Ofek und Andre Tsirlin haben an der „Jerusalem Academy of Music & Dance“ studiert. Seit ihrem ersten gemeinsamen Auftritt konzertierte das „Jerusalem Duo“ in zahlreichen Städten in Europa und Israel, nahm an wichtigen Festivals teil, erhielt prestigeträchtige Stipendien wie „Live Music Now“ in Frankfurt/Main und gewann mehrere Wettbewerbe wie die „6th International Israeli Music Competition“ in London und den 3. Internationalen TEREM-CROSSOVER Wettbewerb im russischen Sankt Petersburg.

Darüber hinaus arbeiteten sie bereits erfolgreich mit so renommierten Künstlern wie Giora Feidman zusammen. Heute konzertieren sie als Solisten und als Duo in ganz Europa, Israel und Russland.

Von kenntnisreicher und unterhaltsamer Moderation begleitet, nehmen Hila Ofek und André Tsirlin das Publikum mit auf eine musikalische Reise, die ohne Berührungsängste Klassik, Klezmer, jiddische Lieder und viele andere Genres der Weltmusik miteinander verbindet.

In diesem Jahr laden wir Sie herzlich zu einer Matinee zum 9. November in die Akademie ein.

Gabriele Osthues M.A., Akademiedozentin

Ruth Frankenthal, Vorsitzende der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Münster e.V.

Matthias Hake, Vorsitzender der Deutsch-Israelischen Gesellschaft, Münster

Sonntag, 10. November 2019

11.30 Uhr Antonio Vivaldi - La Follia
Bela Kovac - Shalom Alechem / Rov Feidman
George Harrison - Something
Jossef Hadar - Erev shel Shoshanim
Traditional - Shiri Nigun
David Zehavi - Nigunim
Pedro Iturralde - Pequeña Czarda

————— Pause —————

Amit Weiner - Ancient Echoes of Psalms
Isaac Albeniz - Asturias
Sholom Secunda - Dona Dona
Angel Villoldo - El Choclo
Traditional - Golden Wedding
Andre Tsirlin - Bishvili
Vitorio Monti - Czardas
Astor Piazzolla - Libertango
(Programmänderung vorbehalten)

13.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Mitwirkende

Hila Ofek wurde 1990 in Tel Aviv geboren. Sie war Absolventin der „Jerusalem Academy of Music & Dance“ in der Klasse von Prof. Gittit Boasson und nahm u.a. an Meisterkursen von Isabelle Moretti, Marila Nordmann, Julie Svaldov und Germaine Lorenzini teil. Als Solistin trat sie zusammen mit Giora Feidman, dem Jerusalem Symphony Orchestra sowie dem Ra’anana Symphonette Orchestra auf. Zurzeit macht sie Ihren Master-Abschluss bei Prof. Francoise Friedrich an der Hochschule für Musik in Frankfurt.

André Tsirlin wurde 1988 in Irkutsk, Russland geboren. 2012 erfolgte der Abschluss an der Hochschule für Musik und Tanz in Jerusalem in der Klasse von Prof. Gersh Geller. Er nahm an Meisterkursen bei Arno Bornkamp, Vincent David, Peter Weniger, Federico Mondelci und Manny Beger teil und spielte als Solist u.a. mit Orchestern wie dem Jerusalem Symphony Orchestra, Saint Petersburg Chamber Orchestra, Italian Saxophone Orchestra und dem Ashdod Symphony Orchestra. André Tsirlin gilt schon heute als einer der führenden Saxophonisten Israels.